

DIE NACHTIGALL

Handwritten musical notation for the title "DIE - Nachtigall." on a grand staff with treble and bass clefs.

(Die Prosa - genau nach dem Märchen v. Andersen. -

(Prosa dazu) Geschichte über China

(sehr langsam) Teil I. (1. Sprecher)

Handwritten musical notation for the first system, including parts for "große Trommel", "kle. Trommel", and "2. Basses".

Handwritten musical notation for the second system, continuing the score with various dynamics and articulation marks.

Handwritten musical notation for the third system, featuring a variety of rhythmic patterns and dynamic markings.

Handwritten musical notation for the fourth system, ending with a fermata and the word "largo".

Teil (I A) (Die Nachtigall)

Freies Piccolo Solo

Teil II. (dazu Prosa)

sehr ruhig) $\frac{6}{4}$

(sempre Pedal) VIBRAPHON (jeden Ton) aber bewusst ausklagen

(pp)
(jeden Takt) bewusst ausklagen

(Elektro Gitarre mit Kontrabass)

Handwritten musical notation for the first system, consisting of two staves. The top staff is in treble clef and the bottom in bass clef. The music includes various notes, rests, and accidentals. A handwritten note "be" is above the top staff in the fourth measure. Below the staves, the text "großes mit ... + duin)" is written.

Handwritten musical notation for the second system, consisting of two staves. The top staff is in treble clef and the bottom in bass clef. The notation is sparse, with a few notes and accidentals. A handwritten note "FIN" is written to the right of the staves.

A series of seven empty musical staves, each consisting of two lines, arranged vertically.

Teil III.

(dazu Prosa)

sehr langsam (düster)

3 Posunen

(a3 gestopft) (pp) (auf Achtel) $\frac{8}{8}$ Achtel.

Große Trommel (gr. Posa)

250-Pos

3. Pos.

F. Horn

gr. Tr. (gr. Posa)

2 Basso

(frei ausklingen lassen)

F. Horn

mit Verst. und Hallanlage

pp

lange

FIN.

Teil IV. (Prosa)

subito Raschi und stark

O
R
G
E
L

Teil V.

(Pisa)

Maestoso (breit) stark

Gitarre (mit Verstärker) (frei)

(ADAGIO)

ppp

lunge

ppp

Teil VII

(Prosa) im Schluß würde alles festlich geschmückt

Drei) rechts H (wie ein Choral) tolles Werk.)

O C TAV 7

dann Teil I
aber sempre H

H
lunge A)

längere Pause
im Verhältnis

Teil VII.

(Pessa) (die falsche Nachtigall)

sehr langsam (frei spielen) über Verstärker mikrophon

Flöten Solo

(wie ein Hauch)

so ruhig) wie möglich

Flöte + VIBRAPHON) (VIBR. UNISONO MIT Flöten solo) sempre (pp) sempre VIBRATO (PEDAL)

Flöte VIBR.

Elektr. Gitarre mit Verstärker

(die falsche Nachtigall - hörte bald auf zu singen)

Prosa:

(die Musik
schweig still)

(protes rit)

FIN

(Solo) sehr
bewegt

(lange Halten)

PROSA:

(Sprecher)

(Der Kaiser sprang ~~so~~ sofort alleckhöchst aus dem Bett. . . .

v. s. w.

(Prosa: kalt und bleich lag der Kaiser in seinem Bett.

u. s. w.

(bringt Musik: Musik: die große chinesische Trommel:

sapfte der Kaiser:

u. s. w.

Teil I.

(folgt dazu) nochmals (Teil I) ^{gr. Tromm.}
^{kl. Tromm.}
^{2 Bongos}

Prosa.

Teil IA (Hochwort) und die Nachtigall sang: —

(nach Teil IA) Prosa:

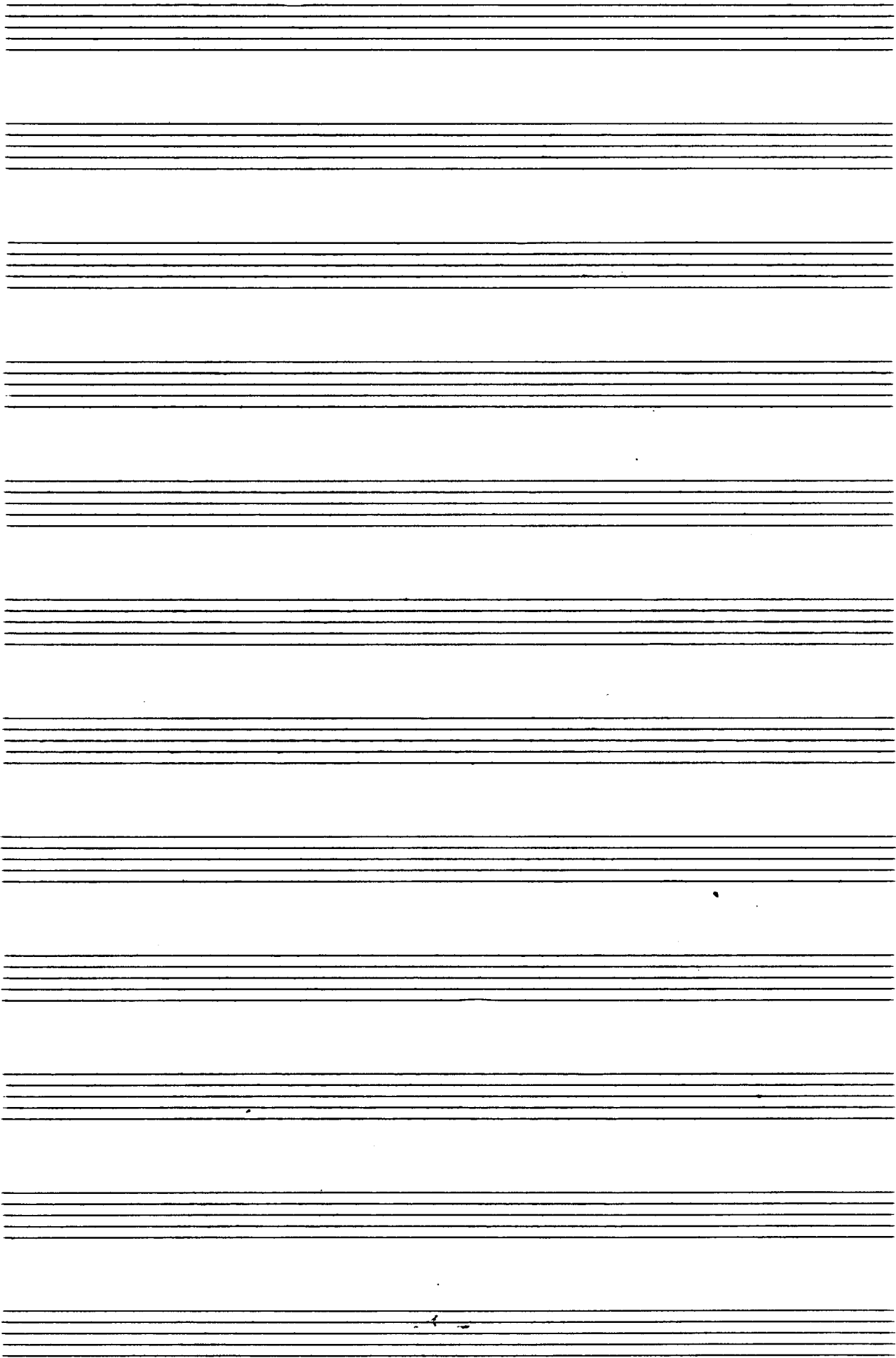
UND DANN flog die Nachtigall

fort. —

Leise kommen die Diener, um nach ihrem toten
Kaiser zu sehen — ja — da standen sie erstarrt —
und der Kaiser sagte: GUTEN MORGEN. //

FINE

Wien 1967 Inge Scherbaum



DIE NACHTIGALL.

NACH DEM MÄRCHEN VON

CHRISTIAN ANDERSEN.

(aus dem Buch (ausgewählte Märchen)
Verlag Carl Ueberreuter - / Wien)
1967.

Orchesterbesetzung:

Solo Flöte (Piccolo)

1 große Trommel —

1 kleine Trommel —

2 Bongos —

VIBRAPHON —

Elektrogitarre — (mit Verstärker)

großer Gong —

3 Posauern —

Orgel (Elektronische) große Orgel) mit Fußpedal)

1. Sprecher — (über Mikrofonanlage — mit Verstärker und Hall.)

(

Anmerkungen:

Die Musik ist aufgeteilt in [7] Teilen -
jeder Teil - hat seine eigene Bedeutung. -

Ich gebe dem Regisseur frei - die einzelnen Teile -
nach seinen Empfindungen (einzusetzen) -

(Er kann damit umgehen wie mit einer Lehm-
masse - die man nach eigenen Empfinden
formen kann - um einen bestimmten Ausdruck
zu erzielen.) -

Ich habe [7] Teile, die wesentlich sind für das
Stück - geschrieben. - Alles andere - (wie oben).

(Ich gestatte, alle Lautstärke - überlassen ich einem
musikalischen Berater - sie // nach seinem Gewissen und Empfindungen
ändern.)

1. N.B. Man kann auch die 7 Teile (kopieren) ad. lib.)
aber immer im Rahmen einer doch seriösen
Angelegenheit.)

1967 Adolf Scherbaum

2. N.B.)
wenn möglich) ich glaube -
auch als Mini ballett möglich.)

3. N.B.) diese Geschichte - (genau nach dem Buch) keinerlei -
Abänderung der Prosa - (womit hat alles keinen Sinn).
13

→ nur die Zwölftonreihe - (die ich hier
als fast (mechanisches) angewendet habe)
darf möglicherweise nicht in ihrem
Gesetzmäßigkeit unterbrochen
werden)